Bitte ohne Böller

Der Jahreswechsel wird in Deutschland traditionell mit viel Feuerwerk und Knallerei gefeiert. Innerhalb kürzester Zeit werden nicht nur horrende Geldsummen „verbrannt“. Unmengen an Schwarzpulver werden in die Luft katapultiert und sorgen für einen enormen Anstieg der Feinstaubbelastung, produzieren viel Müll in der Umwelt und verursachen Panik bei Haus-, Wild- und Nutztieren.

Bitte halten Sie mit Böllern und Knallkörpern gebührenden Abstand zu Stallungen und Weideflächen, um die dort lebenden Tiere nicht zu traumatisieren. In den landwirtschaftlich geprägten Ortsteilen wie z.B. Hofham, Kurf, Landing oder Teisenham bitten wir aus Gründen des Tierschutzes, ganz auf die Böllerei zu verzichten. Auch das Thema Brandschutz sollte hier für Sie mehr als ein Grund zum Verzicht auf Feuerwerk sein, denn mit Heu und Stroh gibt es rund um landwirtschaftliche Gebäude besonders viel leicht brennbares Material.

Bitte beschränken Sie Ihre Knallerei unbedingt auf die Silvesternacht. Knallgeräusche schon vorher oder in den Folgetagen beeinträchtigen vor allem unsere Tiere, die mit Verstörung, Angst und Fluchtinstinkt darauf reagieren.
Bitte geben Sie diese Informationen auch an Kinder und Jugendliche weiter.
Das Überlassen von Silvesterfeuerwerk an Minderjährige ist ausdrücklich verboten.

Natürlich ist der Verzicht freiwillig. Trotzdem werden die Bad Endorfer Bürgerinnen und Bürger ganz eindringlich darum gebeten.
Ohne Feuerwerksknallerei leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag für die Zukunft unserer Umwelt und Natur. Auch die Mitarbeiter des Bauhofes und die Landwirte danken es den Bürgerinnen und Bürgern, wenn das Jahr nicht mit dem Wegräumen von Silvester-Müllbergen beginnt und noch im Sommer das Weidevieh durch Abfälle gefährdet ist.

Der Verzicht auf die lieb gewonnene Silvesterknallerei ist sicher schwierig, aber eine zerstörte Umwelt ist schlimmer.

Die Marktverwaltung bittet in diesem Sinne um Ihren freiwilligen Verzicht auf die Silvesterböllerei und bedankt sich für Ihren positiven Betrag, den Sie damit für Umwelt, Mensch und Tier leisten.